

Ein Nachruf: Fritz Moser †

Fleischermeister und Gastwirt Fritz Moser ist verstorben.
Ein Nachruf von Johannes Rottensteiner.



Fritz Moser – wie er liebte und lebte: in seiner Motorradkluft bei einer Whisky-Verkostung bei der letzten offiziellen „GENUSS-Motorradtour“ 2019 im Waldviertel: Prost, lieber Fritz, auf ein Wiedersehen! © Privat

Am 17. Februar 2023 ist, nach kurzer und intensiver Krankheit, Fleischermeister und Gastwirt Fritz Moser aus dem steirischen Fohnsdorf im 62. Lebensjahr gestorben. Fritz Moser hinterlässt seine Frau Andrea und die drei Kinder Christoph (28), Eva-Maria (26) und Anna (13).

Fritz Moser führte die Fleischerei in dritte Generation

Fritz Moser hat nach absolvierter HAK-Matura die Meisterprüfung Mitte der 80er-Jahre abgelegt und danach einige Jahre in Liechtenstein bei einem renommierten Fleischbetrieb gearbeitet.

Erst 1989 hat er die Fleischerei seines Vaters in dritter Generation in Fohnsdorf übernommen, die er zunächst um eine Imbissstube erweiterte, ehe er dann gemeinsam mit seiner Frau Andrea, die er 2011 geheiratet hatte, einen Gasthof samt Zimmer- und Appartementvermietung zur Fleischerei errichtete. Die Geschichte der Fleischerei Moser in Fohnsdorf reicht bis in das Jahr 1925 zurück.

Fleischerei Moser: Das beste Backhendl im Murtal

Die Fleischerei haben die Mosers schon vor einigen Jahren aufgegeben, der **Gasthof** mit der Zimmervermietung hingegen lief hervorragend. Vor allem zu den Zeiten von Grand Prix und Moto-GP in Spielberg waren alle Zimmer stets restlos ausgebucht. Besonders beliebt bei den Gästen war der Gasthof Moser für seine Backhendl-Spezialitäten, man sagt, dass das Backhendl vom Moser-Wirt das beste im ganze Murtal sei.

Motorradfahrer aus Leidenschaft

Neben seiner Familie und seinem Beruf, der ihm Berufung war, pflegte Fritz Moser das rasante Hobby des Motorradfahrens mit Hingabe. Sein geliebtes „heißes Eisen“ der Marke Suzuki führte er nicht nur privat regelmäßig aus, auch bei der langjährigen ehemaligen „Fleischer-Zeitungs-Tour“, die danach zur **„GENUSS-Motorradtour“** wurde, nahm er regelmäßig teil. Dabei „blies“ er den anderen Teilnehmern dank des ordentlichen PS-Überschusses seiner GSX 1000 bei jeder Berganfahrt um die Ohren. Sehr geschätzt haben wir Tourteilnehmer ihn auch wegen seiner Funktion als „Kreuzungsblockierer“, der es dem Biketross stets ermöglichte, alle Kreuzungen rasch zu passieren. Unser Mitgefühl gilt der Familie von Fritz Moser, die ihren geliebten Vater und einen wunderbaren Menschen verloren hat. Wir Teilnehmer der „GENUSS-Motorradtour“, die meisten davon Fleischermeister, werden Dich, lieber Fritz, immer vermissen. Du fehlst!

Besuchen Sie uns auf: fleischundco.at